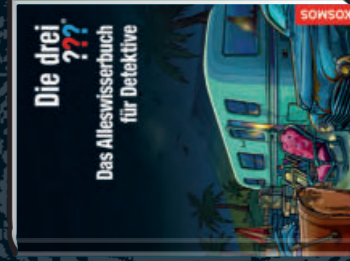


Die
drei
???

BITTE ZUERST INFORMATIONEN LESEN!





Wie ermittelt man erfolgreich? Justus, Peter und Bob präsentieren hier Ihre ganz persönliche Tipp-Sammlung. Außerdem gibt es knifflige Aufgaben für die grauen Zellen, Anleitungen für die eigene Detektivausrüstung sowie drei neue Fälle zum Mitfiebern und Mitratseln.



Katie Elliott hat einen seltenen Brief erhalten. Sie bittet die drei ??? Kids um Hilfe. Ein neuer Fall für Justus, Peter und Bob, bei dem sie deinen Spürsinn benötigen. Denn nur du kannst die zahlreichen Rätsel im Buch lösen und die Codes knacken. Ein spannender Escape-Krimi zum Mitraten!

Ab 8 Jahren



Kriminalfall lesen, Leuchtpuzzle legen, Fall lösen!
Was genau ist in der Sternwarte geschehen? Ein berühmter Sänger ist verschwunden und mit ihm die wertvolle Sonne aus einem alten Modell. Die drei ??? Kids übernehmen den Fall und brauchen deine Hilfe: Denn nur mit den Hinweisen auf dem Puzzle und der beiliegenden Sternkarte kann der Fall gelöst werden.

Genau dein Fall

Die drei ???

Spürnasen aufgepasst!

Dieser Koffer macht dich zum Meisterdetektiv: Tatort sichern, Fingerabdrücke nehmen, verschlüsselte Nachrichten weitergeben, unsichtbare Nachrichten enttarnen und Beweise analysieren – das geht mit der perfekten Ausrüstung fast wie im richtigen Detektivleben.

Ab 8 Jahren



Die drei ???



Ab 8 Jahren



Ab 8 Jahren

Was genau ist am Tatort geschehen? Wurde ein Fingerabdruck übersehen? Dinge mit UV-Licht sichtbar machen, geheime Tinte herstellen und vieles mehr. Mit spannenden Fällen von den drei ??? und diesem Set lernst du die aufregende Welt der Forensik kennen.

Informationen

So funktioniert der Adventskrimi:

Wundere dich nicht, dass du auf den Türchen deines Kalenders keine Zahlen findest.

Denn du startest am 1. Dezember mit einer Rätselgeschichte. Reiß das erste Kalenderblatt ab und **lies die Geschichte auf der Vorderseite**. Versuche dann, die **Rätselaufgabe** zu lösen. Die **richtige Lösung** zeigt ein **kleines Bild**, das du auf dem Türchenkalender finden musst. Dahinter versteckt sich das Detektiv-Geschenk für diesen Tag.

Auf der **Rückseite** des Kalenderblatts findest du die **Gebrauchsanleitung** für das Geschenk. Sei aber nicht zu neugierig und schau dir diese Seite erst an, wenn du das Türchen geöffnet hast und dein Geschenk in der Hand hältst!

An allen weiteren Tagen verfährt du ebenso:

- 1 Kalenderblatt abreißen.
- 2 Die Geschichte auf der Vorderseite lesen.
- 3 Nun den Fall lösen und mit dem kleinen Lösungsbild das richtige Türchen finden.
- 4 Das Türchen öffnen und das Geschenk herausnehmen.
- 5 Erst dann die Seite umdrehen, um zu sehen, was du alles damit machen kannst!

Notfalltipp: Falls du einmal nicht auf die Lösung kommen solltest, darfst du doch die Seite umdrehen. Dort findest du links unten ein Lösungsfeld. Male alle Flächen, auf denen ein Punkt zu sehen ist aus und du erkennst die Lösungsziffer. Sie hilft dir, das richtige Türchen zu finden.

Falls etwas durcheinander geraten sein sollte, können deine Eltern unter kosmos.de im Befüllungsplan nachsehen, welches Geschenk in welches Fach gehört.

Bewahre die Kalenderblätter auf, falls du etwas nochmal nachlesen möchtest. Du brauchst manche auch noch zum Lösen eines Rätsels.

Die drei ???

Poster für dich!

Trenne einfach die Klappe mit dem Titelbild entlang der dünnen Linie vom restlichen Kalender ab. So hast du dein eigenes Weihnachtsposter der drei Detektive.

Sicherheitshinweise

ACHTUNG! Nicht für Kinder unter 3 Jahren geeignet. Erstickungsgefahr, da kleine Teile und kleine Kugeln verschluckt oder eingeatmet werden können.
Strangulationsgefahr, falls lange Schnüre um den Hals gelegt werden.
Achtung! Blicke niemals, weder mit dem bloßen Auge, noch durch das Kaleidoskop, direkt in die Sonne – Erblindungsgefahr.
Verpackung und Anleitung aufbewahren, da sie wichtige Informationen enthalten.

Liebe Eltern,

bitte stehen Sie Ihrem Kind beim Bearbeiten des Adventskalenders zur Seite, unterstützen und begleiten Sie es. Bitte achten Sie darauf, dass keine Teile des Kastens in die Hände von kleinen Kindern oder Tieren gelangen und sie beim Basteln nicht in der Nähe sind. Die Materialien des Adventskalenders nur unter Aufsicht eines Erwachsenen und wie in der Gebrauchsanleitung beschrieben verwenden. Lesen Sie die Rückseitentexte gemeinsam und befolgen Sie alle Schritte in der richtigen Reihenfolge.

Für eine Adventskalender-Überraschung kommt ein Bügeleisen zum Einsatz. Bitte übernehmen Sie diesen Arbeitsschritt für Ihr Kind.

Besprechen Sie mit Ihrem Kind, wo es die enthaltenen Sticker aufkleben darf.

Wählen Sie zum Basteln gemeinsam mit Ihrem Kind einen unempfindlichen Arbeitsplatz aus, der genügend Platz bietet und leicht zu reinigen ist. Stellen Sie Ihrem Kind weitere benötigte Materialien zur Verfügung und achten Sie auf einen sorgsamen Umgang mit Schere und Kleber.

Halten Sie Ihr Kind dazu an, während des Bastelns nicht zu essen oder zu trinken, sich anschließend die Hände zu waschen und den Arbeitsplatz zu reinigen. Um Flecken zu vermeiden, sollten beim Basteln alte Kleidung getragen werden und keine Tischdecken, Teppiche oder andere empfindliche Materialien in der Nähe sein.

Viel Spaß beim Experimentieren, Rätseln und Lesen!

Impressum:

„Die drei ???“ © 2023 Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co. KG, Stuttgart, DE, Tel.: +49 (0)711 2191343, service@kosmos.de, kosmos.de
Mit freundlicher Genehmigung der Universität von Michigan. Based on characters by Robert Arthur.

„Die drei ???“ sind eine eingetragene Marke der Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co. KG, Stuttgart.

Farbige Illustrationen der Verpackung von Silvia Christoph und Wolfgang Peschke.

0727283 AN 010323-DE

Anleitung zu „Die drei ??? Adventskalender 2023“, Art.-Nr. 632533

© 2023 Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co. KG, Pfizerstraße 5-7, 70184 Stuttgart, DE

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen, Netzen und Medien. Wir übernehmen keine Garantie, dass alle Angaben in diesem Werk frei von Schutzrechten sind.

Text: Ulf Blanck

Redaktion: Stefanie Hörz

Technische Produktentwicklung und Projektleitung: Carsten Engel

Produktdesign der Kunststoffteile: AYDTDESIGN, Manuel Aydt (Pforzheim)

Layout der Anleitung: komuni - print + web, Michael Schlegel (Würzburg)

Illustrationen Cover, Wimmelbild und Anleitung: Silvia Christoph (Berlin); Wolfgang Peschke (Ostfildern); Andrea Mangold (München); Michael Schlegel

Fotos Anleitung: S. 8, kstudio (Pudelmütze); S. 10, christopherhall (Terminkalender); S. 12, ccaetano (Kühlschrank);

S. 14, Nitr (Rucksack); S. 18, Leaf (Kuli); S. 36, Valiza (T-Shirt); S. 40, Leaf (Kuli); S. 44, acme (Notizbuch), albund (Mailbox);

S. 46, CrackerClips (Bleistift); S. 48, ROMS (Metallplatte); © Can Stock Photo

S. 20, Shevchenko Nataliya (Tür); S. 34, Smit (Iglu mit Polarlicht); © shutterstock.com

S. 30, Michael Schlegel (Foto Buch)

Technische Änderungen vorbehalten.

Printed in China/Imprimé en Chine

Es waren nicht mehr viele Tage bis Weihnachten. Auf dem Schrottplatz hatte Onkel Titus die große Tanne prächtig geschmückt und bunte Weihnachtskugeln glitzerten in der Sonne. Justus Jonas saß an diesem Morgen auf der Veranda und blätterte in einem Rätselheft. Dabei war er so versunken, dass er es nicht bemerkte, als seine beiden Freunde auf ihren Rädern durch die Toreinfahrt kamen. „Guten Morgen, Just“, rief ihm Peter entgegen. „Schreibst du deine Wunschliste für Weihnachten zusammen?“ Justus schüttelte den Kopf. „Nein, ich mache nur ein kleines Gehirntraining.“ Bob warf einen Blick auf das Rätselheft. „Sehr gut, dann werde ich meine Überraschung auch in ein Rätsel verpacken. Ihr werdet nicht glauben, was ich euch gleich erzähle.“ Der erste Detektiv sah Bob mit großen Augen an. „Ein Rätsel? Worum geht es dabei?“ Bob Andrews ließ sich viel Zeit mit der Antwort. „Um etwas Geheimnisvolles. Etwas Mysteriöses. Und um etwas, um das sich viele Sagen und Geschichten ranken. Also perfekt für die drei ???“.



Aufgabe:

Worum handelt es sich? Löse das Kreuzworträtsel.

Dezember

1



Welche Antwort ist richtig?



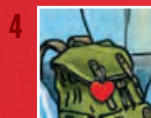
Pistenraupe



Schleimmonster



Schneemonster



Schreckgespenster

Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.

Wie funktioniert?



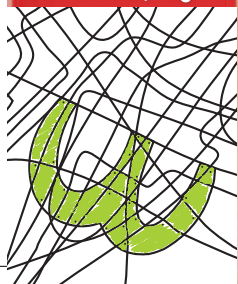
Ein neuer Fall wartet auf Justus, Peter und Bob – und du bist mit dabei! Trage die Lösungen der Rätsel am besten mit einem Bleistift ein. Dank deines neuen **Radiergummis** kannst du deine Antworten leicht korrigieren, falls du dich verschrieben hast.



Um deine Lösung zu überprüfen, suche in dem Prüffeld die versteckte Zahl! Die kleinen Punkte helfen dir dabei – male die Felder aus, um die Zahl besser zu erkennen! Vorsicht, sie kann auch auf dem Kopf stehen!



Prüffeld, Tag 1



„Bei deiner Überraschung handelt es sich um ein Schneemonster?“, fragte Justus seinen Freund erstaunt. „Genau. Es dreht sich um den sagenumwobenen Bigfoot. Viele Menschen auf der Welt wollen diese mysteriöse Gestalt gesehen haben. Aber bisher gibt es nur verschwommene Fotos und einen Fußabdruck.“ Peter war genauso erstaunt. „Aber was haben wir damit zu tun, Bob?“

„Das will ich euch sagen, Kollegen: Gregory Hopkins, ein leicht verrückter Millionär, lobt einen Preis mit einem Wert von ungeahnter Höhe aus. Und zwar für denjenigen, der eindeutige Fotos vom Bigfoot schießt. Er will unbedingt beweisen, dass es das Schneemonster auch bei uns in den Magic Mountains gibt. Wie ihr wisst, ist mein Vater Reporter und er darf mit wenigen und im Vorfeld ausgesuchten Teilnehmern bei der einmaligen Expedition dabei sein. Nur hat er leider keine Zeit und wir dürfen für ihn einspringen.“ Justus klatschte in die Hände. „Auch wenn ich nicht so recht an einen Bigfoot glaube, aber es riecht nach einem spannenden Fall für die drei ???.“ Natürlich sind wir bei der Expedition in den verschneiten Bergen dabei. Die Frage ist nur, was wir alles mitnehmen müssen.“



Aufgabe:

Wie viele der gezeigten Dinge würdest du auf die Expedition in die verschneiten Berge mitnehmen? Hinweis: Zähle jeden Gegenstand einzeln, auch wenn du ihn im Paar verwendest.

Dezember

2



Welche Antwort ist richtig?

1



5

2



12

3



20

4



9

Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.

Wie funktioniert ...?

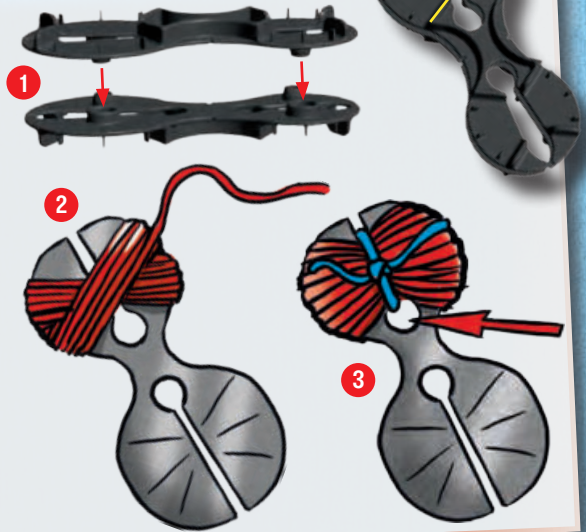
Klar, eine **wärmende Mütze** darf bei einer Expedition in die Berge nicht fehlen. Mit einem **Pompon** in deiner Lieblingsfarbe wird sie zum coolen Unikat!

Markierungs-
steg

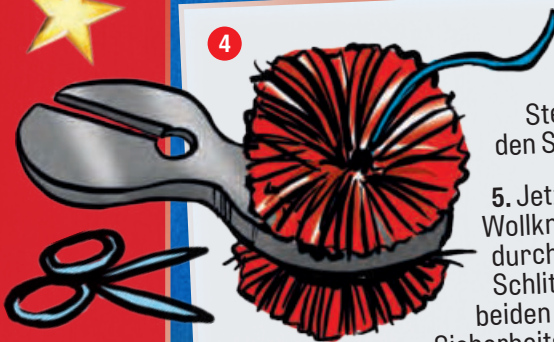
1. Stecke die Teile wie abgebildet aneinander. An den Rändern bleibt dabei ein Spalt.

2. Jetzt musst du dich entscheiden, ob du einen kleinen oder großen Wollball machen möchtest. Dafür umwickelst du mit Wolle ganz dick einen der beiden Kreise. Halte dich dabei an die Markierungsstege.

3. Nun bindest du die Wollfäden fest zusammen, indem du ein etwa 20 cm langes Stück Wolle in das Loch in der Mitte einfädelst und das Knäuel längs zusammenbindest. Du solltest den Knoten fest zuziehen und am besten 3 x verknoten.



4



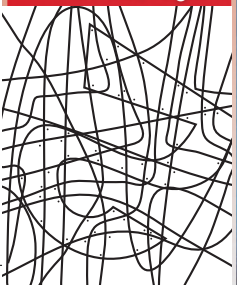
4. Schneide mit der Schere den Wollring am Spalt zwischen den beiden Teilen vorsichtig auseinander. Stecke die Schere dazu mit der Spitze in den Spalt und schneide einmal rundherum.

5. Jetzt ziehst du das Wollknäuel vorsichtig durch den seitlichen Schlitz heraus. Die beiden Enden des Sicherheitsfadens kannst du benutzen, um deinen Pompon festzubinden oder anzunähen.

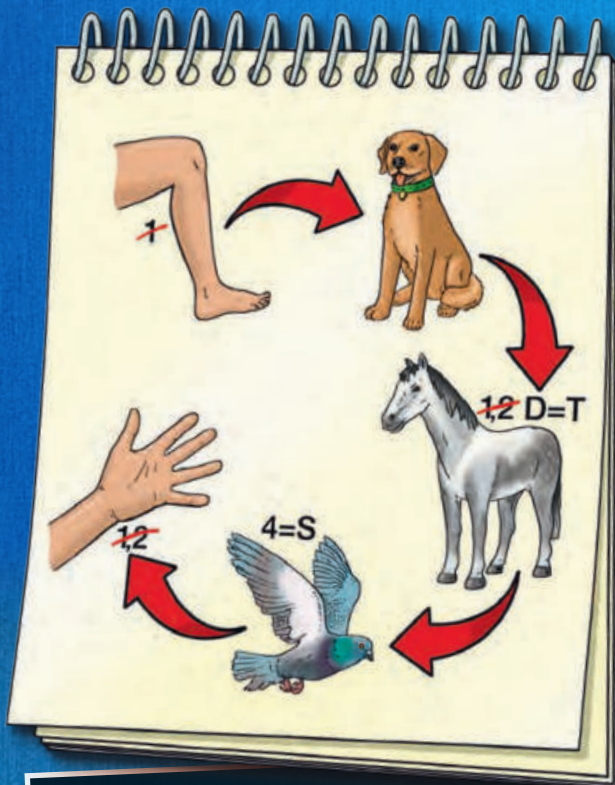
Wenn einige der Wollfäden zu lang sind und aus deinem Ball herausragen, kannst du ihn noch etwas in Form schneiden.



Prüffeld, Tag 2



„Und wann geht die Expedition los?“, fragte Peter. „Sofort!“, antwortete Bob aufgeregt. „Uns holt gleich ein kleiner Reisebus mit der übrigen Gruppe ab. Wir müssen nur noch packen.“ Justus sprang von seinem Stuhl auf. „Worauf warten wir dann noch? Ich werde Tante Mathilda und Onkel Titus anrufen. Sie sind die nächsten Tage auf Einkaufstour und bestimmt einverstanden.“ Peter hob den Daumen. „Meine Eltern werden auch nichts dagegen haben. Ich erzähle einfach, dass es etwas mit der Schule zu tun hat. Das hilft immer.“ Es dauerte nicht lange und der Kleinbus hielt vor dem Eingangstor. Sie waren die Letzten, die abgeholt wurden. Mehrere Frauen und Männer hatten bereits Platz genommen. Von den meisten wurden sie freundlich begrüßt. Nur eine Person verbarg ihr Gesicht. Dann stellte sich der Leiter der Expedition vor. „Ich denke, wir sind komplett. Hiermit ist das Wettrennen um das erste Foto eines Bigfoots eröffnet. Dem Sieger winkt ein Gewinn von ungeahntem Wert. Ausgesetzt von Gregory Hopkins. Auf dass der oder die Beste gewinne.“



Aufgabe:

Wie viel Dollar ist der Preis wert? Kannst du das Bilderrätsel lösen?

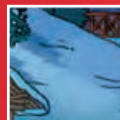
Dezember

3



Welche Antwort ist richtig?

1



ACHT-
HUNDERT

2



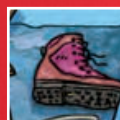
EINHUNDERT-
TAUSEND

3



ZWEIHUNDERT-
TAUSEND

4



ZWANZIG
MILLIONEN

Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.

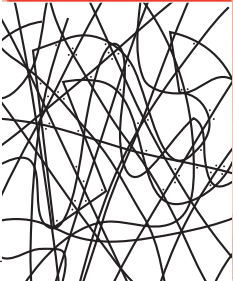
Wie funktioniert ...?



Wichtige Ereignisse trägt Bob immer in seinen **Taschenkalender** ein und markiert sie mit einem **Sticker**. Machst du es ihm nach?



Prüffeld, Tag 3



„Man kann 100.000 Dollar gewinnen?“, rief Peter ungläubig. Der Leiter der Expedition nickte. „Nun ja, es gibt einen Sachpreis mit einem Wert in dieser Höhe. Lasst euch überraschen. Ruht euch aus, denn wir haben eine lange Fahrt vor uns.“

Es dauerte über drei Stunden, bis sie die Magic Mountains erreicht hatten. Je höher sie hinauffuhren, desto kälter wurde es. Schließlich war die gesamte Landschaft verschneit. Nach einer weiteren Stunde hielt der Bus inmitten eines Hüttendorfes. „Wir sind da“, sagte der Expeditionsleiter. „Jeder Teilnehmer oder jede Teilnehmergruppe darf sich eine der Hütten aussuchen. Hinter den Gebäuden steht jeweils ein kleiner Transportschlitten für eure Rucksäcke und für eure Ausrüstung. Ich wünsche allen viel Glück.“ Aufgeregt liefen die drei ??? zu einer der urigen Holzhütten. Bob war begeistert. „Cool! Ich fühl mich wie im Skiurlaub.“ Doch als sie hinter dem Haus den Schlitten holen wollten, wurden sie böse überrascht. „Das gibt's doch nicht!“, entfuhr es Peter. „Jemand muss unseren Schlitten geklaut haben.“ Justus knetete nachdenklich seine Unterlippe. „In der Gruppe muss es einen Dieb geben. Zum Glück sehe ich im frischen Schnee Schuhspuren.“



Justus



Peter



Bob



Aufgabe:

Einige der Spuren stammen von den drei ???.
Doch wie viele fremde Spuren zählst du?

Dezember

4



Welche Antwort
ist richtig?

1



1

2



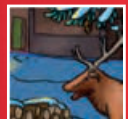
2

3



3

4



4

5



5

Die Lösung zeigt
dir das heutige
Türchen.

Wie funktioniert ...?



Die Hütte wird während ihres Abenteuers für die ??? zur Zentrale und die Kühlschranktür zur **Sammelstelle für alle Hinweise**. Dank deines neuen **Magneten** behältst auch du alles im Blick: Befestige Termine und Notizen am Kühlschrank oder an einer Magnettafel.



Prüffeld, Tag 4

„Leider haben wir schon selbst jede Menge Spuren hinterlassen“, sagte Peter. Doch schnell hatten die Detektive alle Abdrücke mit ihren Schuhprofilen verglichen. Bob holte seine kleine Kamera aus dem Rucksack. „Einige der Abdrücke stammen nicht von uns. Sie gehören eindeutig dem Schlittendieb. Ich werde ein Foto machen.“

In diesem Moment hörten die drei ???, wie sich die anderen Teilnehmer der Expedition anscheinend schon auf den Weg machten. Justus fasste einen Entschluss. „Um den Dieb müssen wir uns später kümmern. Vergessen wir den Schlitten, wir tragen die Rucksäcke auf dem Rücken. Los, sonst haben wir keine Chance mehr zu gewinnen.“ Eilig zogen sie sich in der Hütte ihre Wintersachen an und standen kurz darauf wieder draußen im tiefen Schnee. Bob hatte einen Kompass in der Hand. „Ich habe mir auf der Landkarte die Gegend eingeprägt. Wenn es hier tatsächlich ein Schneemonster geben sollte, dann in einer abgelegenen Gegend. Wir sollten uns von hier aus zielstrebig mit dem Kompass 30 Grad in nördliche Richtung bewegen.“



Aufgabe:

Ziehe mit dem Lineal eine Linie vom Mittelpunkt des Kompasses durch die 30 Grad Markierung. Welches Symbol durchschneidet dabei die Linie?

Dezember

5



Welche Antwort ist richtig?

1



Sonne

2



Mond

3



Schneeflocke

4



Stern

Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.

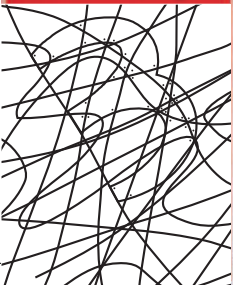
Wie funktioniert ...?

Egal, ob in der Schule oder auf der Suche nach einem Schneemonster: Dein Rucksack ist immer mit dabei. Zum Hingucker wird er dank deines **coolen Anhängers**. Befestige die Schneeflocke dafür mit einem Stück Schnur an einer geeigneten Stelle.

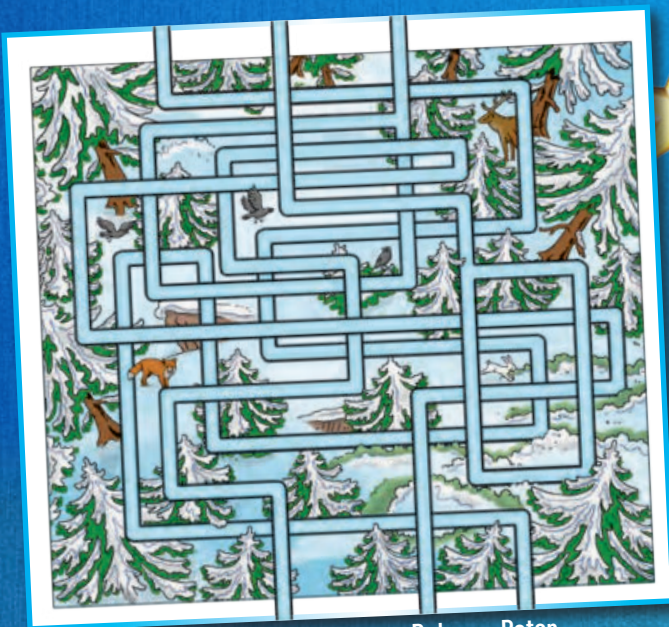
Tipp!
Bewahre den Anhänger gut auf. Du brauchst ihn später noch.



Prüffeld, Tag 5



Bob ließ den Kompass nicht aus den Augen, und die drei Freunde machten sich auf den Weg. Es war nicht leicht, sich durch den tiefen Schnee zu kämpfen. Nach einer Weile erreichten sie einen Wald. „Da müssen wir irgendwie durch“, sagte Bob und ging vorweg. Peter sah sich etwas beunruhigt um. „Hauptsache, wir finden den Weg auch wieder zurück. Der Wald ist wie ein Irrgarten. Da hilft uns der Kompass auch nicht viel weiter.“ Es war mittlerweile schon recht spät geworden und es dämmerte bereits. Schließlich hatten sie das Waldstück durchquert. Plötzlich drangen aus der Ferne seltsame Geräusche zu ihnen. „Was ist das?“, flüsterte Peter ängstlich. „Etwa der Bigfoot?“ Justus schüttelte den Kopf. „Das klingt eher nach Wind, der durch die Bäume streift. Nach wie vor will ich nicht an die Geschichte mit dem Schneemonster glauben. Aber ich will nichts ausschließen. Womöglich handelt es sich um ein bisher unentdecktes Tier.“ Als sie weitergingen, blieb Bob plötzlich wie angewurzelt stehen. „Kollegen!“, sagte er fast ehrfürchtig. „Seht einmal auf den Boden! Ich glaube, wir haben die Fußspur des Bigfoots entdeckt.“ Fassungslos starrten die drei auf die Spur. Dann ertönte wieder das Geräusch und Peter zuckte zusammen. „Ich glaube, wir sollten ein Foto machen und zusehen, dass wir zurückkommen, bevor es ganz dunkel ist.“



Justus

Bob

Peter

Aufgabe:

Wer von den drei Freunden findet den Weg durch den Wald?

Dezember

6



Welche Antwort ist richtig?

1



Justus

2



Peter

3



Bob

Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.

Wie funktioniert ...?



Gut, dass Peter sich so gut orientieren kann. Mit ein bisschen Übung wirst auch du zum **Labyrinth-Profi**!

1. Stecke die beiden Teile, wie in der Abbildung gezeigt, zusammen.

2. Halte das Labyrinth am besten über einen Tisch, denn die Kugeln sind sehr klein und können im Teppich verloren gehen!

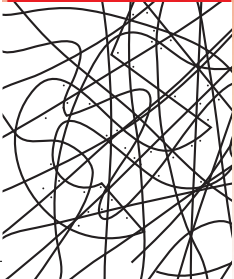
3. Halte das Labyrinth so, dass **START** zu sehen ist und lege die winzige Kugel hinein. Los geht's!

4. Folge dem Weg, er führt dich durch einen Tunnel auf die andere Seite, oder durch ein Falloch sogar auf die Rückseite des Labyrinths. Durch geschicktes und schnelles Kippen und Drehen lotst du die Kugel durch den Irrgarten bis zum Ziel zu den Zielflaggen.

Du hast mehrere Chancen und mehrere Kugeln zur Verfügung! Viel Spaß dabei!



Prüffeld, Tag 6



Immer noch starrten die drei ??? ungläubig auf die mysteriöse Fußspur. Als wieder die unheimlichen Geräusche ertönten, schnappte sich Bob die Kamera und schoss ein Foto mit Blitzlicht. Dabei fiel ihm ein kleiner Bleistift aus der Tasche. „Okay, ich habe das Bild. Aber Peter hat recht: Wir sollten zurück, bevor es ganz dunkel wird.“ In diesem Moment begann es auch noch zu schneien und Justus schob sich die Mütze tief ins Gesicht. „Ja, wir setzen die Expedition morgen fort. Und jetzt sollten wir uns beeilen, denn der Schnee überdeckt unsere eigenen Spuren. Es wird schwer werden, den Weg durch den Wald zurückzufinden.“ Doch zum Glück hatte sich Peter die Strecke gut eingeprägt und völlig erschöpft erreichten sie schließlich wieder die Waldhütte. Eine weihnachtlich beleuchtete Tanne begrüßte sie, und Bob klopfte sich erleichtert den Schnee von der Jacke. „Schnell rein in die Hütte, denn ich bin schon halb erfroren.“ In der Holzhütte betrachteten die drei Detektive neugierig das Bild auf der Kamera. „Leider haben wir in der Hektik vergessen, die Spur auszumessen“, sagte Peter. Doch Justus hatte eine Idee. „Kein Problem. Auf dem Bild ist der Bleistift von Bob zu sehen. Damit können wir die Länge des Fußabdruckes herausfinden.“



Aufgabe:

Der Bleistift ist 8 cm lang. Wie oft passt der Bleistift in den Fußabdruck? Findest du damit heraus, wie lang der Fußabdruck ist?

Dezember

7



Welche Antwort ist richtig?

1



20 cm

2



75 cm

3



30 cm

4



48 cm

Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.

Wie funktioniert ...?

Die Aufgabe hat Justus im Kopf gelöst. Für schwierigere Rechnungen hat er immer einen **Notizblock** und etwas zu Schreiben in der Tasche.



Die
drei
???

Immer einen Schritt voraus!



Fußspur ist 6 mal so lang
wie der Stift

$$8 \text{ cm} \cdot 6 = \underline{48 \text{ cm}}$$

↑

Ist ja riesig!!!

Prüffeld, Tag 7



„Die Fußspur ist riesig“, sagte Bob beeindruckt. Mithilfe des Bleistiftes konnte er die Länge ermitteln. „Ganze 48 Zentimeter! Wer solche Füße hat, muss größer als ein Bär sein. So langsam glaube ich wirklich an einen Bigfoot. Wie ist es bei dir, Just?“ Der erste Detektiv verzog sein Gesicht. „Ich glaube nur an das, was ich sehe. Wie sollten was essen und dann ins Bett gehen. Morgen früh sehen wir weiter.“

In der Nacht schneite es weiter heftig und erst am frühen Morgen hörte es auf. Müde trottete Bob zur Tür und wollte die frische Schneeluft hereinlassen. Doch es kam anders. „He, was ist das? Die Tür lässt sich nicht öffnen.“ Jetzt kam auch Peter dazu. „Merkwürdig, denn sie ist nicht abgeschlossen. Irgendetwas da draußen muss sie zusperren.“ Die kleine Hütte besaß nur ein winziges Fenster in der Toilette. Doch Peter gelang es, hindurchzuklettern. Kurz darauf stand er draußen vor der Tür. „Das gibt es doch gar nicht. Jemand hat ein dickes Brett vor die Tür geschraubt. Zum Glück hat mein Taschenmesser aber einen Schraubenzieher. Das haben wir gleich.“ Justus knetete nachdenklich seine Unterlippe. „Wieder wollte jemand unsere Expedition behindern. Sobald die Tür auf ist, sehen wir uns bei den anderen Hütten um.“

Dezember

8



Welche Antwort ist richtig?

1



A

2



B

3



C

4



D

Aufgabe:

Betrachte die Spuren vor den Hütten. Welche sieht verdächtig aus?

Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.

Wie funktioniert ...?

Zum Glück konnten sich die drei Detektive schnell aus ihrer misslichen Lage befreien. Aber was passiert, wenn es nicht darum geht, jemanden einzusperren, sondern **geheime Bereiche vor Eindringlingen** zu schützen? Hier helfen dir deine **Siegel-Sticker**.



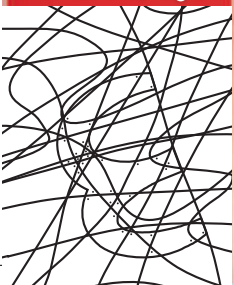
WICHTIG:
Frage deine Eltern,
wo du die Sticker
aufkleben darfst.



So geht's:

1. Befestige die Sticker z.B. mit einer Seite an der Tür, mit der anderen am Türrahmen. Wird die Tür doch geöffnet, **reißt das Siegel in der Mitte durch** und du bist informiert, dass jemand in den gesicherten Bereich eingedrungen ist.

Tipp!
Das Siegel schützt
auch Briefe, dein Tage-
buch, Schubladen und
Schrankschüren.



Kaum war die Tür auf, machten sich Justus, Peter und Bob auf Spurensuche. Nacheinander liefen sie die Hütten der anderen Teilnehmer ab. Vor einer blieb Justus plötzlich stehen. „Seht euch das an, Kollegen! Diese Spuren sind sehr verdächtig.“ Bob sah das genauso. „Stimmt. Man sieht eine Schuhspur, die sich von der Hütte entfernt. Aber die Person hat anscheinend neben sich etwas durch den Schnee gezogen.“ Auch Peter war aufgeregt. „Das war garantiert das lange Brett. Und auf dem Rückweg sieht man die Schleifspuren nicht mehr. Klarer Fall: Die Person aus der Hütte hat uns das Brett vor die Tür geschraubt.“

Bob zückte seine Kamera und machte noch eine Entdeckung. „Und jetzt seht euch das Bild von gestern an. Es sind die gleichen Schuhabdrücke, wie die vom Schlittendieb. Dadurch ist der Täter überführt.“ Wütend klopfte Justus an die Tür. „Aufmachen! Wir wissen alles über Ihre gemeinen Machenschaften.“ Kurz darauf hörten sie eine ihnen wohlbekannte Stimme. „He! Wer macht hier so einen Lärm?“ Jetzt wussten die drei ???, mit wem sie es zu tun hatten. Es war ihr Erzrivale.

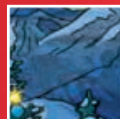
Dezember

9



Welche Antwort ist richtig?

1



Victor Hugenay

2



Skinny Norris

3



Clarissa Franklin

4



Jelena Charkova

Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.

Aufgabe:

Welcher bekannte Name ergibt sich aus den Buchstaben?



Wie funktioniert ...?



So viele Spuren! Menschen, Tiere – und vielleicht sogar Bigfoot – waren rund um die Hütte unterwegs. Die **Abdrücke sind so unterschiedlich**, dass du mit ihnen super **geheime Nachrichten** verschlüsseln kannst. Probier's aus!

So geht's:

1. Trenne die beiden Karten an der löchrigen Linie in der Mitte. Gib eine davon dem Empfänger deiner geheimen Botschaft.
2. Schreibe das Wort oder den Satz, den du verschlüsseln möchtest, auf einen Zettel. **Übersetze Buchstabe für Buchstabe** mit dem Zeichen auf deiner Geheimschrift-Karte, das unter dem Buchstaben steht.
3. Schicke deine codierte Botschaft an den Empfänger. Die Nachricht kann mithilfe der Code-Karte entschlüsselt werden.



Prüffeld, Tag 9

Du bist dran!

Deine Geheimschrift ist von Tier- und Menschenspuren abgewandelt. Kannst du einige davon zuordnen? Welche Spur gehört zu einer Ente? Welche passt zu einem Pferd? Und unter welchem Buchstaben findest du das Reh?

Lösung:
Ente = I
Pferd = P
Reh = S

„Skinny Norris“, riefen die drei im Chor. Jetzt wussten sie auch, welche Person im Bus ihr Gesicht verborgen hatte. Der ältere Junge aus Rocky Beach war ihnen schon des Öfteren in die Quere gekommen. Mit einem mürrischen Blick öffnete Skinny Norris die Tür. „Was wollt ihr von mir?“, grunzte er sie wütend an. Die ersten Sonnenstrahlen bahnten sich jetzt ihren Weg durch die Wolken und der Leiter der Expedition kam dazu. „Was ist hier los?“, fragte er. „Ich dulde keinen Streit unter den Teilnehmern.“ Justus ging zu ihm und berichtete von den Vorkommnissen und ihren Entdeckungen. Doch Skinny Norris ließ das anscheinend kalt. „So ein Quatsch! Spuren im Schnee, pah! Das beweist doch gar nichts. Die drei sollen wieder nach Hause fahren und anderen die Suche nach dem Bigfoot überlassen. Und es kann sowieso nur einen geben, der sich das Preisgeld schnappt.“ Der Expeditionsleiter überlegte kurz. Dann fasste er einen Entschluss. „Gut, wir werden die anderen Teilnehmer befragen, was sie an diesem Morgen getan haben.“

A

Ich bin zu einer anderen Hütte gegangen, um dort mit meinen Freunden zu frühstücken.

B

Ich habe im Bus mein Snowboard geholt. Bin eben erst zurück gekommen.

C

Leider habe ich verschlafen und war noch gar nicht draußen.

D

Es war so ein klarer Morgen. Da habe ich mir den Sonnenaufgang angeschaut.

Aufgabe:

Vier Aussagen – doch einer lügt. Wer sagt nicht die Wahrheit?
Tipp: Lies dir den Erzähltext genau durch und achte auf die Tageszeit.

Dezember

10



Wer hat gelogen?

1



A

2



B

3



C

4



D

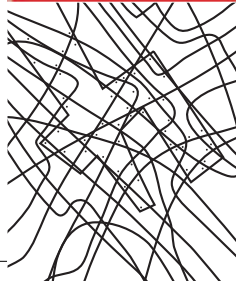
Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.

Wie funktioniert ...?

Teilnehmer B hat sich sein Snowboard geholt und geht nachher noch auf die Piste. Auch **ohne Schnee** kannst du dir **Snowboard-Spaß** nach Hause holen. Klebe eines der coolen Designs auf dein Finger-Board und schon kann die Fahrt losgehen!



Prüffeld, Tag 10



Skinny Norris stand breit grinsend im Schnee. Doch schnell verging ihm das Lachen als Justus sich zu Wort meldete. „Deine Aussage ist gelogen, denn den Sonnenaufgang konnte man am frühen Morgen bei den dicken Schneewolken nicht sehen. Erst jetzt ist die Sonne rausgekommen.“ Mittlerweile kamen auch weitere Teilnehmer der Expedition dazu. Ein bärtiger Mann packte Skinny Norris an der Schulter. „Frechheit! So einen Lügner wollen wir bei dem Wettkampf nicht dabei haben. Die Suche nach dem Bigfoot ist eine ernste Sache.“ Auch der Expeditionsleiter war verärgert. „Damit bist du disqualifiziert und der Bus wird dich auf der Stelle zurückbringen.“ Der Bärtige schubste den älteren Jungen von sich. „Richtig so! Lügen müssen bestraft werden.“ Wütend drehte sich Skinny Norris noch einmal um. „Mir doch egal. Den Bigfoot gibt es sowieso nicht.“

Nach der Aktion überreichte der Expeditionsleiter jedem Teilnehmer einen großen Sack mit Seilen. „Der Neuschnee hat viele Felsspalten überdeckt. Bitte nehmt ein langes Seil mit und bildet damit Seilschaften. Auch ein Eispickel darf nicht fehlen. Sicherheit geht vor.“

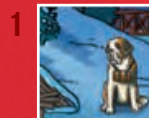


Aufgabe:
Welches Seil ist am längsten?

Dezember

11

Welche Antwort ist richtig?



A



B



C



D

Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.

Wie funktioniert ...?

„Sicherheit geht vor!“ Markiere die Ecke deines Schreibtisches mit einem deiner **reflektierenden Sticker**. Wenn im Dunkeln Licht aus einer Taschenlampe auf ihn fällt, **leuchtet er stark auf**. So stößt du dich nicht an. Frage aber unbedingt deine Eltern, wo du den Sticker anbringen darfst.



WICHTIG:
Die Aufkleber sind keine
Schutzausrüstung!

Prüffeld, Tag 11

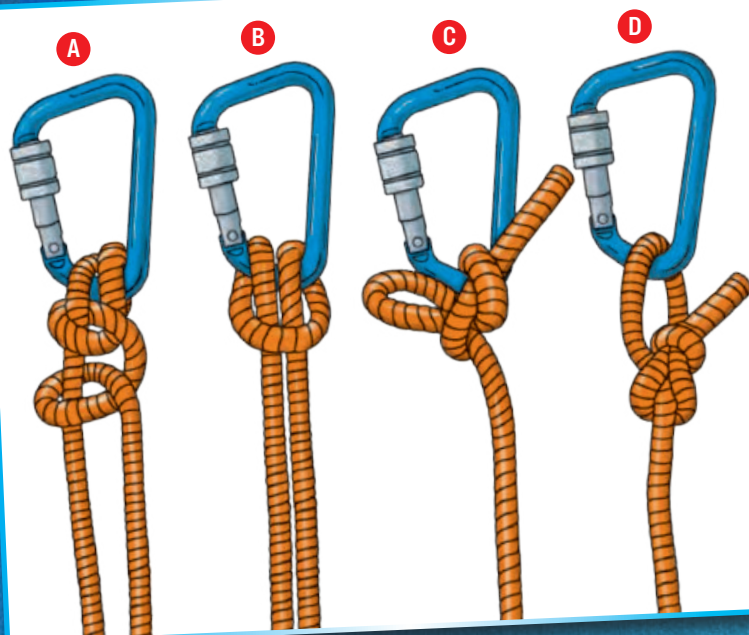
Erklärung:

Deine Sticker bestehen aus **einzelnen kleinen spiegelnden Flächen**. Diese erkennst du schon mit bloßem Auge – sie sehen aus wie stark verkleinerte Bienenwaben.

Die vielen kleinen **spiegelnden Flächen** werfen das Licht wieder zurück, das auf sie trifft. Dadurch entsteht der Leuchteffekt.

Schnell hatten die drei ??? in dem Wirrwarr das lange Seil herausgefischt und machten sich nach dem Frühstück erneut auf den Weg. Der Neuschnee glitzerte in der Sonne und die Luft war kalt und klar. Peter ging vorweg. „Ich bin froh, dass Skinny uns nicht mehr nerven kann. Jetzt kann nichts mehr schiefgehen.“ Justus blickte noch einmal zum Hüttendorf zurück. „Die Frage ist aber, ob Skinny der einzige Widersacher war. Irgendwie habe ich ein ungutes Gefühl.“

Nach gut einer Stunde hatten sie wieder den Wald durchquert. Von der großen Fußspur des vermeintlichen Bigfoots war aber nichts mehr zu sehen. Der Neuschnee hatte alles überdeckt, und die drei ??? bildeten zur Sicherheit eine Seilmannschaft. Es war gerade im rechten Moment, denn plötzlich sackte unter ihnen der Boden weg. Geistesgegenwärtig rammte Peter seinen Eispickel in den Schnee. „Achtung! Unter uns muss es eine Felsspalte geben. Haltet euch am Seil fest!“ Mehr hörte man nicht von seiner Stimme, denn mit einem lauten Getöse donnerten die Schneemassen in die Tiefe. Jetzt konnten sie nur hoffen, dass ihre Knoten gut gesetzt waren.



Aufgabe:

Schau genau! Einer der Knoten ist verkehrt und würde sich einfach aufziehen lassen.

Dezember

12



Welche Antwort ist richtig?



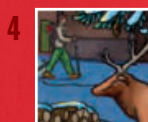
A



B



C



D

Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.

Wie funktioniert ...?



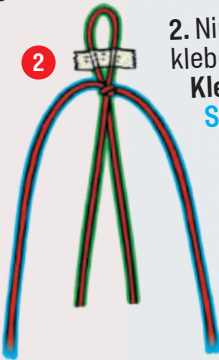
Gut, dass die drei Detektive sich mit einem **Spezialknoten** gesichert haben! Knoten sind aber nicht nur nützlich, sondern sehen auch richtig cool aus. Mit deinem neuen **Paracord-Band** zauberst du dir ein angesagtes **Schmuckstück** für dein Handgelenk.

So geht's:

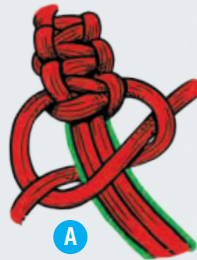
1. Lege das Paracord-Band wie abgebildet um dein Handgelenk. Schneide es so kurz ab, dass es **doppelt gelegt** locker um dein Handgelenk passt (ca. 30 cm).



2. Nimm das **kurze Stück** doppelt und klebe die **entstandene Schlaufe** mit **Klebefilm** auf einer Unterlage fest. Knote das **längere Schnurstück** am kürzeren fest.



3. Nun legst du mit den **äußeren Schnurenden Schleifen** um die **mittleren Schnüre**. Diese sehen aus wie Brezeln. Immer **abwechselnd** wird die rechte äußere (Bild A) und die linke äußere Schnur (Bild B) hinter den mittleren Strängen entlanggeführt.



4. Ist das Band lang genug, **verknote die Enden** und schneide die überstehenden Schnurenden ab. Der Knoten sollte nun durch die Schlaufe passen.



Prüffeld, Tag 12

WICHTIG:

Dein neues Armband besteht aus sehr dünnem Paracord. Es ist zwar stabil, eignet sich aber auf keinen Fall zum Abseilen!

Erklärung:

Outdoorsportler und Wanderer haben oft Paracord im Gepäck. Es ist **leicht, aber trotzdem sehr reißfest**. Die Schnur kann zum Beispiel als Wäscheleine, Rettungsschnur oder Gürtel eingesetzt werden.

Wie bei einer Lawine wurden die drei Freunde mitgerissen und der Schneestaub raubte ihnen die Sicht. Dann spürten sie einen harten Aufschlag. „Alles klar, bei euch?“, schrie Bob und wischte sich den Schnee von der Brille. „Ja, alles klar“, riefen Peter und Justus zurück. Ihr Seil hatte den Aufprall zum Glück abgemildert. Erst allmählich legte sich der Schneestaub und sie konnten wieder etwas sehen. Justus rappelte sich auf. „Guckt euch das an! Wir stecken in einer tiefen Eisspalte.“ Doch dann machte er noch eine Entdeckung. „Unglaublich! Wir sind nicht die Ersten, die hier eingebrochen sind.“ Aufgeregt deutete er auf einen zerbrochenen Schlitten am Boden. Daneben lagen verstreut weitere Ausrüstungsgegenstände und Rucksäcke. Neugierig hob er einen der Rucksäcke auf. „Das alles liegt schon länger hier und wird wahrscheinlich von einer anderen Expedition stammen.“ Peter wich erschrocken zurück. „Ich kann nur hoffen, dass alle Teilnehmer aus dieser Eisspalte gerettet wurden.“ Bob konnte ihn beruhigen. „Sieht ganz danach aus, denn hier liegen nur der Schlitten und Ausrüstung.“ Justus zog vorsichtig ein kleines in Leder gebundenes Büchlein aus dem fremden Rucksack.

„Das scheint ein Tagebuch zu sein. Interessant.“



Aufgabe:

Wer könnte der mysteriöse Besitzer des Tagebuchs sein?
Die nummerierten Buchstaben helfen dir weiter.

Dezember

13

Welche Antwort
ist richtig?

1



Eric Shipton

2



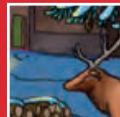
Greg Packman

3



Susan Lorens

4



Gregory Hopkins

Die Lösung zeigt
dir das heutige
Türchen.

Wie funktioniert ...?

Justus markiert die wichtige Stelle im Tagebuch vorsichtig, damit er sie später schnell wiederfindet. Dein Geschenk heute hält entweder als **Büroklammer** wichtige Dokumente zusammen oder zeigt dir als **Lesezeichen**, wo du weiter-schmökern kannst, ohne die Seite zu knicken.



Die drei ??? Kids Die Geistermühle



Prüffeld, Tag 13



Plötzlich wurde den drei Freunden klar, wer der Besitzer des Tagebuchs sein musste, und Bob sprach es aus. „Na, klar! Ich wette, Gregory Hopkins ist hier eingebrochen. Der Millionär.“ Justus nickte. „Richtig! Hopkins hat wahrscheinlich selbst nach dem Bigfoot gesucht. Nach dem Sturz in die Felsspalte musste er wohl aufgegeben. Nun wird mir langsam klar, warum er den Wettbewerb ins Leben gerufen hat. Er muss besessen von der Bigfoot-Idee sein.“ Peter hingegen interessierte sich mehr für das Seil, welches er oben im letzten Moment mit Hilfe des Eispickels sichern konnte. Doch als er jetzt leicht daran zog, rauschte das Seil abwärts. Ein kurzer Blick genügte Peter, um die Ursache zu erkennen. „Oh, nein! Seht euch das an! Das Seil wurde oben eindeutig durchgeschnitten.“ Bob starrte entsetzt auf die glatte Schnittfläche. „Das darf doch nicht wahr sein“, stammelte er. „Wie kommen wir jetzt wieder hoch, Peter?“

„Wir haben nur eine Chance: Ich muss versuchen an der eisigen Felswand hochzuklettern.“

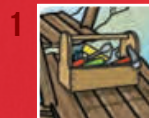
Dezember
14



Aufgabe:

Wähle einen Weg nach oben. Doch benutze nie hintereinander einen Klettergriff der gleichen Farbe und wähle immer den Griff, der am nächsten liegt. Wie viele Klettergriffe hat der Weg?

Welche Antwort ist richtig?



9



13



17



20

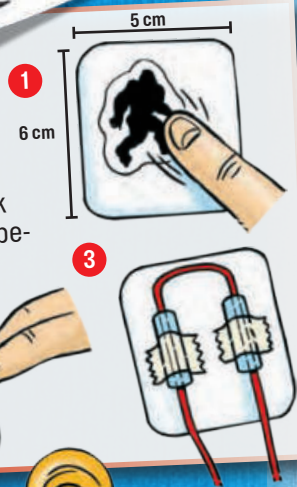
Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.

Wie funktioniert ...?

Mutig macht sich Peter auf den Weg nach oben. Bist du auch so geschickt? Bastle eigene **Kletterfiguren** und fordere einen Freund oder eine Freundin zum Duell heraus.

So bastelst du zwei Kletterfiguren:

1. Schneide aus **festem Bastelpapier** zwei **Rechtecke** (ca. 5 cm x 6 cm) aus. **Dekoriere** jeweils die Vorderseite mit deinen neuen Stickern.
2. Schneide einen **Papierstrohalm** zu: Pro Kletter-Rechteck brauchst du **zwei Teile** (je ca. 2 cm lang). Klebe diese mit **Klebefilm** auf die Rückseiten der Rechtecke.
3. Fädele je Kletterer eine **Schnur** (ca. 1,50 m – 2 m lang) von unten durch den einen Strohalm und dann von oben durch den zweiten Strohalm.



Jetzt wird gespielt:

Für 2 Spieler

1. Legt die **Schlaufen** der Kordeln um **einen Türgriff**. Eure Kletterfiguren schiebt ihr nach unten zu euren Händen.
2. Indem ihr die Schnurenden **immer abwechselnd leicht zur Seite** zieht, klettern die Figuren nach oben. Welche erreicht den Türgriff zuerst?

Tipp!

Solltest du dein Paracord-Band noch nicht zu einem Armband gemacht haben, kannst du es für eine der beiden Kletterfiguren verwenden.

Prüffeld, Tag 14



Peter gelang es tatsächlich, an der eisigen Felswand hinaufzuklettern. Anschließend konnten sich auch Justus und Bob mit dem langen Seil aus der tiefen Spalte retten. Doch oben angekommen erwartete sie die nächste Überraschung, denn ein Schneesturm rückte heran. Justus wickelte sich seinen Schal ums Gesicht. „Als hätten wir nicht schon genug Probleme. Diesmal hat es aber eine natürliche Ursache.“

„Das stimmt“, sagte Bob. „Um das durchgeschnittene Seil kümmern wir uns später. Jetzt müssen wir zunächst Schutz vor dem Schneesturm suchen.“ Hintereinander stapften sie mit ihren Schneeschuhen durch den tiefen Schnee. Peter ging vorweg. „Ich hoffe, dass es hier keine weiteren Felsspalten gibt.“ Immer wieder stocherte er mit dem Eispickel vorsichtig in der Schneedecke. Der starke Wind trieb ihnen eisige Schneeflocken in die Gesichter. Plötzlich blieb Peter stehen. „Seht ihr das vor uns? Jemand hat dort ein Iglu gebaut. Hier können wir uns vor dem Sturm in Sicherheit bringen.“ Zum Glück war das Iglu noch intakt und die drei Freunde zwängten sich durch den schmalen Zugang. Durch eine Eisplatte in der Wand fiel Licht ins Innere. Bob sah sich beeindruckt um. „Wer auch immer das gebaut hat, kannte sich mit Iglus gut aus.“



Aufgabe:

Ein Iglu zu bauen ist nicht einfach. Welcher der Bausteine wird für das Iglu nicht benötigt?

Dezember

15



Welche Antwort ist richtig?

1



A

2



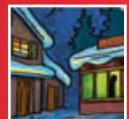
C

3



E

4



F

5



I

Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.

Wie funktioniert ...?



Dein **Geschenk-Iglu** kann dich zwar nicht vor einem Schneesturm schützen, aber es **bewahrt kleine Kostbarkeiten und Geheimnisse** vor neugierigen Blicken.

So geht's:

Stecke den **Schneeflocken-Anhänger**, den du am 5. Dezember bekommen hast, von unten in den **Iglu-Eingang**. Nun kannst du den **Boden des Geheimverstecks** einfach **abnehmen** und deinen Schatz darin verbergen.

Nur du hast den Schlüssel!



Prüffeld, Tag 15



Im Iglu war Platz genug für drei Personen und die Freunde legten ihre Rucksäcke ab. Von außen hörten sie, wie der Sturm über sie hinweg zog. „Jetzt können wir nur noch abwarten“, sagte Justus und baute in der Mitte einen kleinen Gaskocher auf. „Zum Glück sind wir für diese Expedition gut ausgerüstet. Ich bringe Schnee zum Schmelzen und koche uns eine heiße Tütensuppe. Besser als nichts.“ Erstaunlicherweise wurde es in dem Iglu recht schnell warm. Nach der Suppe füllte Justus erneut Schnee in den Kochtopf. Doch plötzlich machte er in dem Schnee eine Entdeckung. „Seht, was ich ausgegraben habe“, sagte er erstaunt. „Ein Buch.“ Bob nahm es in die Hand. „Seltsam, jemand muss es hier vergessen haben. Es ist aufgeweicht und die Seiten kleben zusammen.“ Doch als er den Umschlag betrachtete, leuchteten seine Augen auf. „Jetzt wissen wir, dass unsere Theorie richtig war. Das Buch ist geschrieben von Gregory Hopkins. Es heißt: Meine lebenslange Suche nach dem Bigfoot.“ In diesem Moment wurde er von einem unheimlichen Geräusch unterbrochen und Peter blickte durch die Scheibe aus Eis. „Oh, nein!“, schrie er auf. „Ihr glaubt nicht, was da draußen ist.“



Aufgabe:

Male alle Felder mit einem Punkt aus. Was siehst du?

Dezember

16



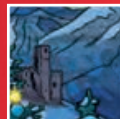
Welche Antwort ist richtig?

1



Skinny Norris

2



Bär

3



Gregory Hopkins

4



Bigfoot

Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.

Wie funktioniert ...?

Ähnlich wie im heutigen Rätsel scheinst du bei **Fingerabdrücken** zunächst nur Linien und Wirbel zu sehen. Aber es steckt mehr dahinter! Jeder Fingerabdruck führt zu einer ganz bestimmten Person. Mit deinem **Bügelpatch** kannst du deine Klamotten zum Einzelstück machen und allen zeigen, dass du genau hinschaust.



So geht's:

1. Bitte einen Erwachsenen, dir zu helfen. Wählt zusammen ein Kleidungsstück und die genaue Position, auf der der Fingerabdruck aufgebügelt werden soll. Das Kleidungsstück muss aus Baumwolle und frisch gewaschen sein. Prüft anhand der Pflege- und Bügelanleitung, ob das Kleidungsstück für die benötigte Bügeltemperatur geeignet ist. Falls nicht, empfehlen wir, den Fingerabdruck anzunähen. Die weiteren Schritte sollte wegen der hohen Temperaturen beim Bügeln der Erwachsene ausführen.
2. Stellen Sie das Bügeleisen auf 3 Punkte ein und lassen Sie es vollständig aufheizen. Bügeln Sie nun zuerst das Kleidungsstück, damit es faltenfrei und vorgewärmt ist.
3. Platzieren Sie dann den Fingerabdruck mit der glatten Seite nach unten auf dem Kleidungsstück. Legen Sie ein dünnes Baumwolltuch darüber. Bügeln Sie etwa 20–30 Sekunden bei mittlerem Druck über das Bild. Das Kleidungsstück vollständig erkalten lassen, erst dann die Festigkeit überprüfen. Sollte der Fingerabdruck nicht fest sitzen, das Kleidungsstück auf links wenden und erneut 20–30 Sekunden bügeln.

Schon gewusst?
Nicht einmal eineiige
Zwillinge haben identische
Fingerabdrücke!

Prüffeld, Tag 16

WICHTIG!

Material Bügelpatch: 100% Polyester. Beachten Sie die folgenden Bügel- und Waschinweise:



Maximale Waschtemperatur 40 °C. Nicht bleichen. Trocknen im Wäschetrockner möglich, normale Temperatur 80 °C. Bügeln mit 200 °C Höchsttemperatur. Nicht trockenreinigen.

„Unglaublich!“, stammelte Peter. „Da draußen im Sturm läuft tatsächlich ein Schneemonster.“ Aufgeregt krochen die drei ??? aus dem Iglu heraus und Bob zückte seine Kamera. „Wahnsinn! Wir sind die ersten Menschen, die einen Bigfoot entdeckt haben. Das Foto wird in die Geschichte eingehen.“ Doch kaum hatte Bob das Foto geschossen, rannte das unheimliche Wesen fort und verschwand im Schneesturm.“ Bob steckte die Kamera wieder ein. „Kollegen, damit gewinnen wir den Wettbewerb. Ich kann es immer noch nicht glauben.“ Auch Peter war begeistert. „Ich auch nicht. Aber unsere Augen haben uns nicht getäuscht. Der Bigfoot stand genau vor uns.“

Nur Justus knetete nachdenklich seine Unterlippe. „Mir geht das irgendwie alles zu schnell. Wieso haben gerade wir aus Zufall ein vermeintliches Schneemonster gesehen? Wir sollten dies mit einem dicken Fragezeichen versehen.“ Bob klopfte seinem Freund grinsend auf die Schulter. „Glaubst du etwa, dass wir geträumt haben? Glaub einfach an das, was du gesehen hast. Einen wahrhaftigen Bigfoot.“

Doch Justus ließ sich von seinen Zweifeln nicht abbringen. „Bei Fabelwesen muss man zweimal hinschauen.“



Aufgabe:

Wie viele Fabelwesen kannst du herauslesen? Suche senkrecht und waagrecht.

Dezember

17



Welche Antwort ist richtig?

1



9

2



13

3



15

4



17

Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.

Wie funktioniert ...?

„Bei Fabelwesen muss man zweimal hinschauen“, sagt Justus. Dein heutiges Geschenk wirkt zunächst wie ein **Aufstellfüßchen für deine Schneeflocke**. Doch was bedeuten die feinen Buchstaben? Verbirgt sich doch mehr hinter der **Scheibe** als es auf den ersten Blick scheint?

So geht's:

1. Drücke die kleinere Scheibe so in die größere, dass die Buchstaben alle nach oben schauen.
2. Stecke nun die **Schneeflocke** vom 5. Dezember in die **Vertiefung**. Sie ist dein Schlüssel mit dem du die Scheibe nach Belieben einstellen kannst.
3. Wähle nun eine Einstellung. Drehe die innere Scheibe zum Beispiel so, dass das innere U auf gleicher Höhe wie das äußere A steht.
4. Verschlüssele deine Nachricht. Aus „GEFAHR“ wird in unserem Beispiel „MKLGNX“. Nur wer den Hinweis U=A kennt, kann dieses verschlüsselte Wort wieder decodieren.

Beispiel: Du hast die Geheimbotschaft „GIDSF-GDISFBOGS“ und den Hinweis M = A bekommen. Wie lautet die Nachricht?

Tipp!

Ä = AE

Ö = OE

Ü = UE

Prüffeld, Tag 17

Merke dir:
Du verschlüsselst
von innen nach außen.
Decodiert wird von
außen nach innen.
Satzzeichen und Binde-
striche werden nicht
codiert oder decodiert.

Der Schneesturm wehte innerhalb von Sekunden die Spuren des unheimlichen Wesens davon. „Es ist unmöglich, den Bigfoot zu verfolgen“, sagte Peter. „Zumindest haben wir aber das Foto. Los, gehen wir zurück ins Iglu.“ Ihnen blieb nichts anderes übrig als abzuwarten. Justus füllte erneut Schnee in den kleinen Kochtopf und bereitete heißen Tee zu. „Die Expedition wirft mehr Fragen auf, als wir Antworten geben können. Erst kam uns Skinny Norris in die Quere, und jetzt hat uns jemand mit Absicht das Seil in der Felsspalte durchgeschnitten. Wir haben es mit mehreren Widersachern zu tun.“ Bob nahm seine Mütze ab. „Das stimmt, denn Skinny kann mit dem Seil nichts zu tun haben. Wir selbst haben gesehen, wie er mit dem Bus wegfuhr. Auf jeden Fall haben wir das Bild des Bigfoots und wenn nichts dazwischen kommt, werden wir den Wettbewerb gewinnen.“

„Wenn nichts dazwischenkommt“, wiederholte Peter den letzten Satz von Bob. „Hoffen wir das Beste. In den zwei Tagen ist wirklich viel passiert.“



Aufgabe:

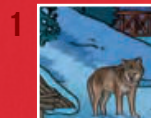
In welcher Reihenfolge hast du die Rätsel gelöst?

Dezember

18



Welche Antwort ist richtig?



A, G, C, B, H, D, F, E



F, B, C, E, A, H, D, G



D, A, C, F, B, E, G, H



A, G, C, B, E, F, D, H

Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.

Wie funktioniert ...?

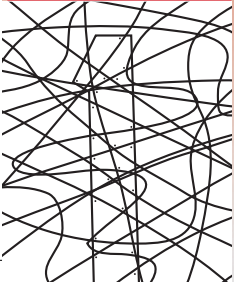


Was kommt wann? Gar nicht so leicht, in deinem Schulalltag die richtige Reihenfolge deiner Schulfächer **im Blick** zu behalten. Dein selbstgemachter **Stundenplan** hilft dir dabei. Teile dafür einfach ein Blatt Papier in Kästchen auf, verziere alles mit deinem neuen **Klebeband** und trage deine Fächer ein.



	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.	Deutsch				
2.	Deutsch				
3.	Mathe				
4.	Mathe				
5.	Musik				
6.					
7.					
8.					
9.					
10.					

Prüffeld, Tag 18



Der Schneesturm wütete den restlichen Tag und die drei ??? waren gezwungen, die Nacht im Iglu zu verbringen. Als sie am nächsten Morgen erwachten, machte Bob eine erschreckende Entdeckung. „Das gibt es doch gar nicht! Man hat mir im Schlaf die Kamera aus dem Rucksack geklaut. Unser Beweisfoto ist weg.“ Peter rieb sich müde die Augen. „Das war’s endgültig mit der Expedition. Unser unsichtbarer Gegner hat wieder zugeschlagen. Zum Glück lösen sich draußen die Wolken auf. Los, gehen wir zurück ins Hüttendorf.“ Als sie dort nach einem langen Fußmarsch ankamen, wurden sie zu ihrer Verwunderung von Gregory Hopkins begrüßt. Der Millionär trug einen Gipsverband am Arm. „Ich heiße euch willkommen, meine Freunde. Hattet ihr Glück bei der Expedition?“ Justus schüttelte den Kopf. „Nein, Mr Hopkins. Aber es gibt einiges, das wir klären müssen.“

„Dazu haben wir später noch Zeit. Aber ich gebe die Hoffnung nicht auf, denn noch ist ein Team unterwegs. Euch dreien darf ich auf jeden Fall schon einmal einen Trostpreis überreichen. Es ist ein Ölgemälde mit der Abbildung eines Bigfoots. Natürlich nur ein Replikat und kein Original.“

Original



Kopie



Aufgabe:

Vergleiche das Original mit der Kopie. Wie viele Fehler haben sich eingeschlichen?

Dezember
19

Welche Antwort ist richtig?



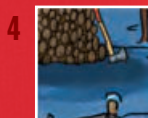
5



6



7



8

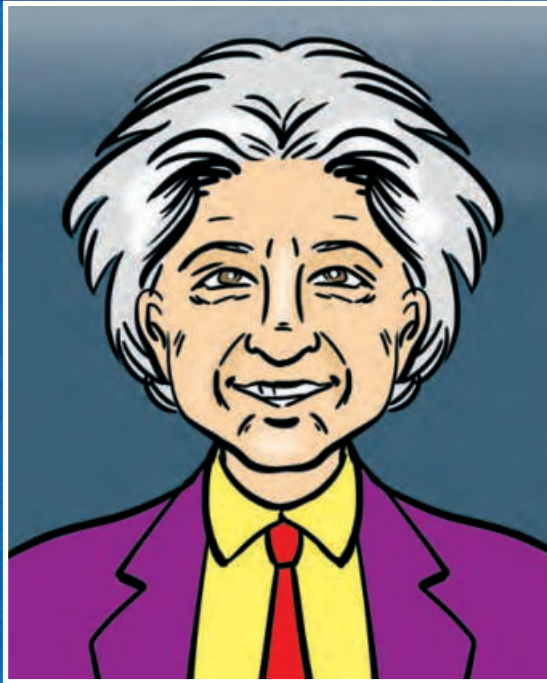


9

Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.

Wie funktioniert ...?

Auch **Gregory Hopkins** hat sich malen lassen. Es sind aber auch einige Fälschungen im Umlauf. Ziehe die Schutzfolie vom Spiegel ab. Setze den Spiegel so an die jeweilige Spiegelkante an, dass **aus der Bildhälfte ein Ganzes** wird. Welches Bild sieht so aus wie das Original? A, B oder C?



A



B



C

Tipp!

Zum Mitnehmen kannst du den Spiegel an der Schlaufe befestigen. Stecke dafür das kürzere Ende durch das Loch und fädle dann das längere Ende durch die kleine Schlaufe.

WICHTIG!

Blende niemals Menschen oder Tiere mit dem Spiegel!

Tipp!

Dein Spiegel kann mehr! Verwende ihn, um **Spiegelschrift** zu entziffern oder deinen Detektivkolleginnen und -kollegen **Lichtzeichen** zu geben.

Prüffeld, Tag 19

Enttäuscht nahmen die Freunde den Trostpreis entgegen. Doch gerade als Justus von den haarsträubenden Erlebnissen berichten wollte, erreichte das letzte Expeditionsteam das Hüttendorf. Es war der bärtige Mann, begleitet von einer jüngeren Frau. Stolz präsentierte der Mann ein Foto auf seinem Handy. „Wir haben es tatsächlich geschafft“, jubelte er. „Wir sind die Ersten, die einen leibhaftigen Bigfoot fotografiert haben.“ Der Expeditionsleiter klopfte dem Bärtigen anerkennend auf die Schulter. „Meinen Glückwunsch Mr und Mrs Wallace.“ Gregory Hopkins platzte fast vor Begeisterung. „Ich habe es gewusst! Ich habe es immer gewusst. Dieses Foto ist der endgültige Beweis: Den Bigfoot gibt es wirklich.“ Auch alle anderen Teilnehmer kamen nun zusammen und gratulierten den Siegern. Hopkins hob die Arme. „Heute Mittag um Punkt zwölf Uhr wird die Weltöffentlichkeit von diesem bahnbrechenden Erfolg erfahren. Dann werde ich den Siegern des Wettbewerbs den Preis übergeben.“ Währenddessen konnte Justus seinen Blick nicht von dem vermeintlichen Beweisfoto lassen. Plötzlich machte er eine erstaunliche Entdeckung.



Aufgabe:

Was stimmt an dem Bigfoot nicht so recht?

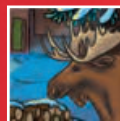
Dezember

20



Welche Antwort ist richtig?

1



Kopf

2



Hals

3



Hände

4



Bauch

5



Füße

Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.

Wie funktioniert ...?

Justus' Entdeckung bringt endlich **Licht ins Dunkel** dieses Falles. Damit du deine Sachen bei Dunkelheit leicht wiederfindest, kannst du sie mit deinen neuen Stickern markieren. Der **nacht-leuchtende Effekt** hält mehrere Minuten an und die Aufkleber leuchten im Dunkeln nach.

WICHTIG:
Frage deine Eltern,
wo du die Sticker
anbringen darfst!

Prüffeld, Tag 20

Erklärung:

Das Geheimnis des Leuchtens ist eine besondere Eigenschaft des chemischen Stoffs, der in die Druckfarbe gemischt wurde: Er ist phosphoreszierend. Das bedeutet, dass er Licht aufnimmt und die Lichtenergie speichert. Und dieses Licht strahlt der Stoff dann wieder ab – besonders gut zu sehen ist das natürlich im Dunkeln.

Aufgeregt zog Justus seine beiden Freunde zu sich. „Kollegen, ich hab's gewusst“, sagte er leise. „Das Foto zeigt garantiert keinen Bigfoot. Seht euch die Füße an! Beide großen Zehen zeigen nach außen.“ Peter stand der Mund offen. „Du hast recht. Womöglich ist es nur ein Kostüm, das jemand falsch angezogen hat. Aber was unternehmen wir jetzt, Just?“ Der erste Detektiv knetete seine Unterlippe. „Wir müssen die Betrüger eindeutig überführen. Los, wir schleichen uns heimlich in die Hütte von Mr und Mrs Wallace. Vielleicht finden wir Beweise.“ Die Tür der Holzhütte war zum Glück nicht abgeschlossen und die drei ??? sahen sich neugierig um. Auf einem Tisch machte Bob eine Entdeckung. „Na, bittel!“, flüsterte er. „Da liegt meine kleine Kamera, die man mir geklaut hatte. Klar, die wollten die Einzigen mit einem Bigfoot-Foto sein. Ich muss sie bei den Aufnahmen zufällig überrascht haben.“ Justus nickte. „Und die beiden werden auch das Seil durchgeschnitten haben. Der Fall ist fast gelöst.“ Kurz darauf entdeckte Peter in einer Kiste die Einzelteile eines Bigfoot-Kostüms. „Dies ist der letzte Beweis, den wir brauchen. Das Kostüm und das Bild des vermeintlichen Schneemonsters sind identisch.“



Aufgabe:

Wieviele Bigfoots sehen aus wie das Original?

Dezember

21



Welche Antwort ist richtig?



1



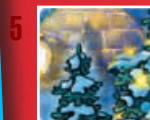
2



3



4



5

Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.



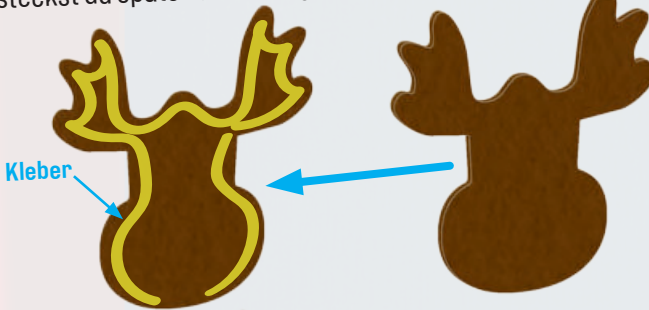
Wie funktioniert ...?



Mit dem Fund des **Kostüms** sind alle Zweifel beseitigt. Der Fall ist gelöst! Eigentlich sind Verkleidungen aber etwas sehr schönes! Mache deinen **Bleistift zu einem Elch** und bringe so Weihnachtsstimmung in dein Mäppchen.

So geht's:

1. Klebe die beiden **braunen Filzstücke** mit **Bastelkleber** aufeinander. Achte darauf, dass du nur die **Ränder** verklebst und unten eine **Lücke** frei lässt. Durch diese steckst du später deinen eigenen Bleistift.



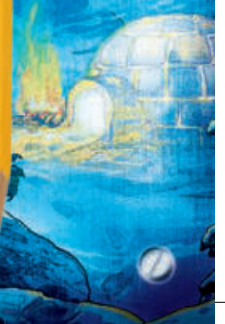
2. Nun gibst du deinem Elch noch ein **Gesicht**. Klebe dafür die **schwarzen Filzstücke** wie auf dem Bild auf. Wenn alles getrocknet ist, kannst du das Elchgesicht auf deinen Bleistift stecken.

3. Wenn du das Filzset als Anhänger, z.B. am Tannenbaum, nutzen willst, lasse **ab hier einen Erwachsenen weiterlesen**: Stechen Sie eine Nadel mit Faden oben durch den fertig gebastelten Elch und knoten Sie beide Schnurenden zu einer Schlaufe zusammen.

Prüffeld, Tag 21

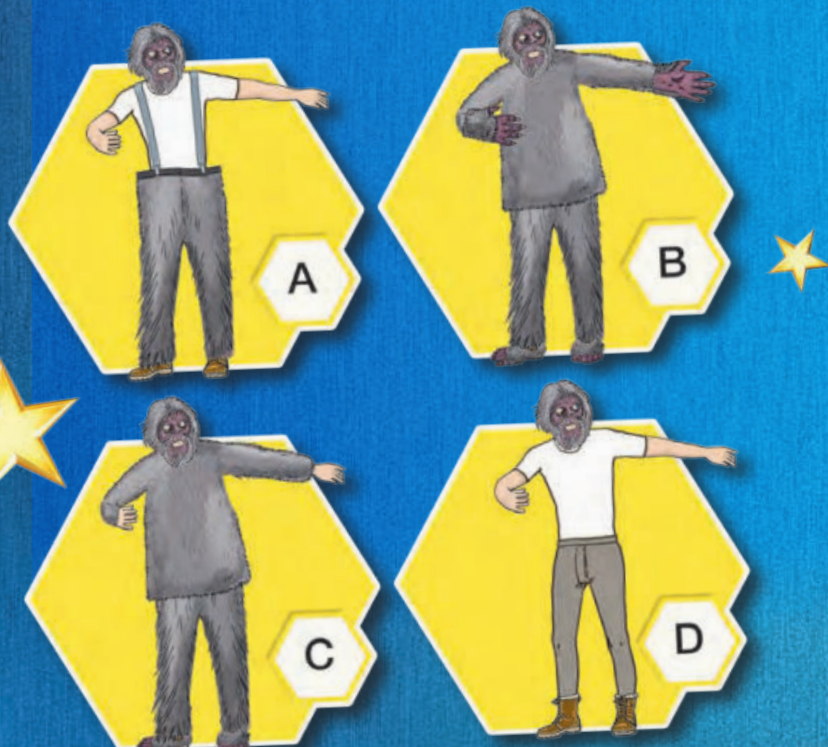
Tipp!

Das Elchgesicht kannst du auch als **geheimen Briefkasten** verwenden. Rolle dafür einen Zettel mit deiner Nachricht zusammen und **stecke ihn durch die unverklebte Lücke** zwischen die beiden braunen Filzstücke.



„Damit werden wir beweisen, dass Mr und Mrs Wallace Betrüger sind“, triumphtierte Justus. „Und wir werden es spektakulär machen.“ Bob steckte die geklaute Kamera ein. „Und an was denkst du, Just?“ Der erste Detektiv stellte seinen Plan vor. „Wir werden die beiden mit ihren eigenen Tricks schlagen und nutzen das Überraschungsmoment aus. Dazu muss einer von uns in das Kostüm schlüpfen. Peter, du bist der Größte von uns.“ „Ja, ja, das war klar. Aber okay, ich mach es.“

Von außen hörte man jetzt laute Stimmen und Applaus. Justus spähte vorsichtig aus der halb offenen Tür. „Die haben sich alle in der Mitte des Hüttendorfes versammelt. Anscheinend sind jetzt sogar Reporter von der Presse dabei. Peter, beeil dich mit dem Kostüm!“ Dieser hatte sich bereits den Bigfoot-Kopf aufgesetzt. „Ich mach ja schon“, hörte man dumpf seine Stimme. „Es sind alles Einzelteile und so schnell geht das nicht. Wie viel Zeit haben wir noch?“ Bob blickte auf eine Uhr an der Wand. „Noch drei Minuten!“



Aufgabe:

In welcher Reihenfolge zieht Peter die Teile des Bigfoot-Kostüms an? Ordne die Bilder.

Dezember

22



Welche Antwort ist richtig?

1



D + A + C + B

2



D + B + C + A

3



D + C + A + B

4



D + A + B + C

Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.

Wie funktioniert ...?



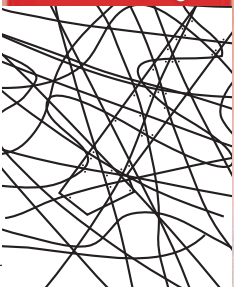
Mr Hopkins ist so begeistert von der vermeintlichen Sichtung des Schneemonsters, dass er sogar die **Presse** eingeladen hat. Neben Bleistift, Notizblock und Kamera dürfen auch **Klebezettel** als kleine **Gedankenstütze** bei keiner Reporter-Ausstattung fehlen.



Erklärung:

Das Besondere an **Haftnotizen** ist, dass du sie mehrmals auf verschiedenen Oberflächen anbringen und rückstandslos wieder lösen kannst. Das liegt an dem **speziellen Klebstoff**, der nur durch Zufall entdeckt wurde. Ein Versuch von Dr. Spencer Silver ging Ende der 60er Jahre gründlich schief: Statt eines neuen Superklebers, hatte der Chemiker einen Klebstoff entwickelt, der zwar aufgrund von sogenannten **Mikrosphären** haftete, sich aber **auch wieder abziehen** ließ. Jahre später erinnerte sich Silvers Kollege Arthur Fry an das missglückte Experiment und hatte eine Idee. Gemeinsam entwickelten Silver und Fry die Haftnotizen, die wir bis heute kennen.

Prüffeld, Tag 22



Aus der offenen Hüttentür heraus konnten die drei ??? beobachten, wie Gregory Hopkins Mr und Mrs Wallace die Hände reichte.

„Meinen Glückwunsch. Sie beide haben den Wettbewerb gewonnen und das erste Foto eines Bigfoots geschossen. Das wird um die Welt gehen.“ Der bärtige Mann grinste breit. „Und was haben wir genau gewonnen?“

Seine Frau war genauso neugierig. „Ja, was ist mit den 100.000 Dollar?“ Hopkins öffnete daraufhin mit großer Geste einen Koffer. „Diese Figur eines Bigfoots aus meiner Sammlung dürfte so viel wert sein. Bitte sehr. Sie ist aus Bergkristall.“

Leicht enttäuscht nahm Mrs Wallace die Statue in die Hand. Doch dann geschah etwas, mit dem niemand gerechnet hatte. Mit einem lauten Grunzen und weit ausgestreckten Armen rannte ein Bigfoot auf die Menge zu. Alle schrien auf und versuchten, sich in Sicherheit zu bringen. Vor Schreck fiel Mrs Wallace die Figur aus der Hand und zerbrach auf dem Kopfsteinpflaster des Dorfplatzes. „Das, das gibt es doch nicht“, stotterte der Bärtige und wurde blass. „Unser Bigfoot!“ Seine Frau versuchte die Scherben aufzusammeln. „Und unsere schöne Figur.“



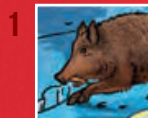
Aufgabe:

Der Bigfoot ist in 6 Teile zerbrochen. Welches Teil ist verloren gegangen?

Dezember

23

Welche Antwort ist richtig?



A



B



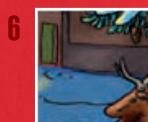
C



D



E



F

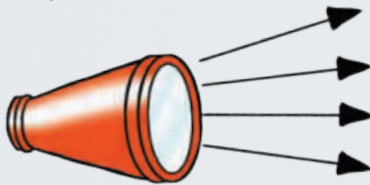
Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.

Wie funktioniert ...?

Oh, nein! Die schöne Statue ist in viele kleine Teile zerbrochen. Schaue durch das schmale Ende deines **Taschen-Kaleidoskops**. Richte es mit mindestens 30 cm Abstand auf bunte Objekte und drehe es langsam um die eigene Achse. Du siehst **viele kleine bunte Splitter**, ohne dass etwas zersprungen ist.

Erklärung:

Wenn du dein Kaleidoskop umdrehst, siehst du viele viereckige Flächen auf der Linse.



Durch diese spezielle Wölbung bricht sich das Licht und lässt das Objekt mehrfach erscheinen.

Schon gewusst?
Das Wort „Kaleidoskop“ kommt aus dem Griechischen. Es bedeutet: *schöne Formen sehen*.

ACHTUNG!
Schaue mit dem Kaleidoskop niemals direkt in die Sonne – Erblindungsgefahr!

Prüffeld, Tag 23



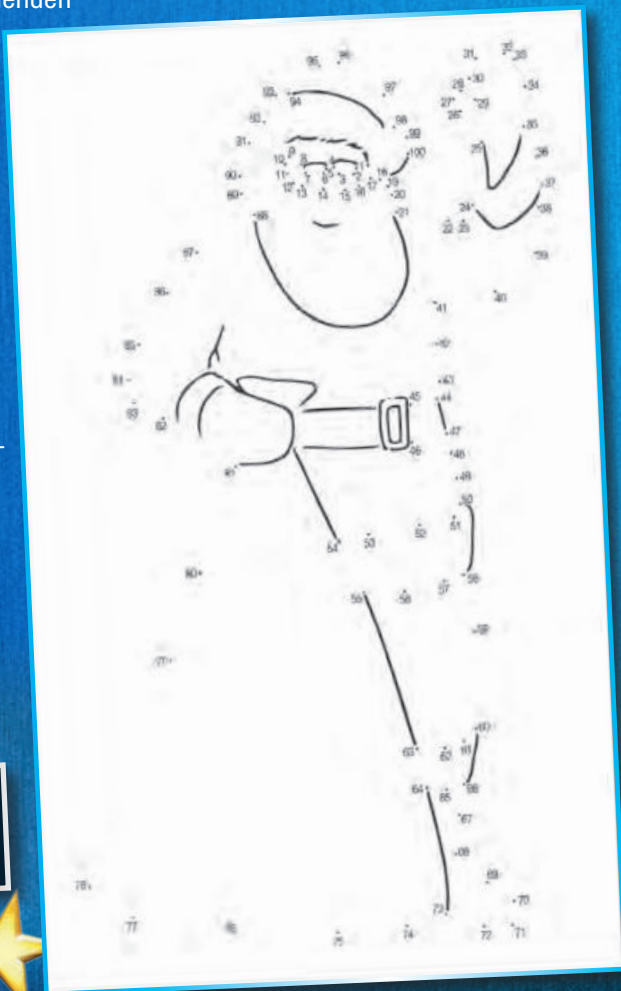
Kaleidoskop von vorne

Die Menge staunte nicht schlecht als kurz darauf Justus Jonas mit lauter Stimme von den Vorkommnissen der letzten 24 Stunden berichtete. Peter hatte sich schon längst vom Kopf des Bigfoot-Kostüms befreit, und Mr und Mrs Wallace sackten bei jedem Wort von Justus weiter zusammen. „Ich glaube, dies ist ein Fall für die Polizei“, sagte der erste Detektiv zum Abschluss. Der Expeditionsleiter und Gregory Hopkins hatten alles fassungslos angehört. Schließlich holte der Millionär tief Luft. „Mir fehlen einfach die Worte. Und ich trage eine Mitschuld, denn erst durch den Wettbewerb habe ich diese Betrüger zu ihren Missetaten angestiftet. Ich glaube, dies ist der Moment, um mich für alle Zeiten von meiner Bigfoot-Suche zu verabschieden. Das Schneemonster schicke ich hiermit offiziell in das Reich der Fantasie.“ Bob machte von den staunenden

Gesichtern ein Foto. „Ich glaube, das ist das Beste, Mr Hopkins. Fabelwesen sollten dort bleiben, wo sie hingehören. Und bitte starten Sie keine Expedition zum Nordpol – auch wenn Weihnachten vor der Tür steht.“ Alle mussten lachen, denn sie wussten, an wen Bob dachte.

Aufgabe:

Verbinde die Zahlen.
An wen denkt Bob?



Dezember

24



Welche Antwort ist richtig?

1



Osterhase

2



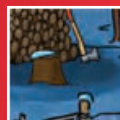
Sandmann

3



Weihnachtsmann

4



Zahnfee

5



Einhorn

Die Lösung zeigt dir das heutige Türchen.

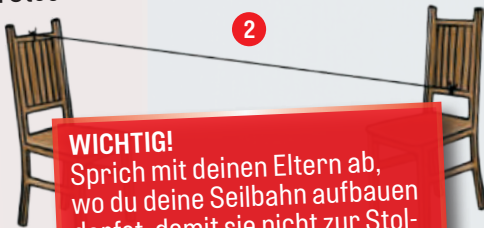
Wie funktioniert ...?

Wieder haben die ??? mit deiner Hilfe einen **kniffligen Fall gelöst!** Gerade noch rechtzeitig vor Heiligabend. Im Anschluss machen sich die drei Detektive allerdings nicht auf die Suche nach dem Weihnachtsmann, sondern **auf den Weg nach Hause**. Um zurück ins Tal zu kommen, nutzen sie die **Seilbahn**, genießen die tolle Aussicht und träumen schon vom nächsten Abenteuer. Bist du dabei?



So geht's:

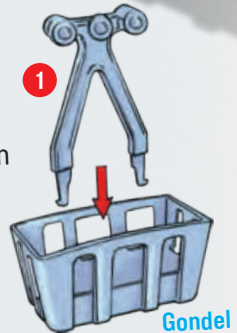
1. Stecke das **Gehänge mit Laufwerk** in die Vertiefung der **Gondel**.



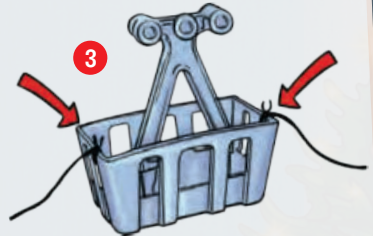
WICHTIG!

Sprich mit deinen Eltern ab, wo du deine Seilbahn aufbauen darfst, damit sie nicht zur Stolper- oder Strangulierfalle wird. Baue sie am besten wieder ab, wenn du fertig gespielt hast.

2. Spanne Schnur zwischen zwei festen Punkten. Wenn du dein **Paracord-Band** vom 12. Dezember noch nicht verwendet hast, kannst du dieses als **Tragseil** nutzen.



3. Knote an jeder kurzen Seite der Gondel je ein weiteres Stück Schnur an – das sind deine **Zugseile**.



Laufwerk

Tragseil

Zugseil

Zugseil

4. Setze die Gondel auf das **Tragseil**. Durch **Hin- und Herziehen** an den **Zugseilen** bewegt sich deine Seilbahn und transportiert kurze Nachrichten oder kleine Geschenke hin und her.

Prüffeld, Tag 24

Tipp!

Wenn du das **Tragseil** so um die **mittlere Rolle des Laufwerks** schlingst wie auf dem Bild, sitzt die **Gondel** fest.

